

In den letzten Wochen veranstaltete die FF Rainfeld erstmalig den Finnentest für alle Atemschutzgeräteträger an drei unterschiedlichen Terminen.

Der Finnentest ist ein genormter Leistungstest für Atemschutzgeräteträger der NÖ Feuerwehren. Er gliedert sich in folgenden 5 Stationen:

1. Gehen mit Kanistern:

Hierbei ist eine Wegstrecke von hundert Metern einmal ohne und einmal mit zwei gefüllten 16,6 kg Kanistern zu absolvieren.

2. Stiegen steigen:

Hierbei ist eine Wegstrecke von insgesamt 180 Stufen mit einem Höhenunterschied von 20 Metern zu überwinden.

3. Bewegen eines LKW-Reifens:

Hierbei wird ein LKW-Reifen durch hämmern mittels Schlägel auf einer Distanz von 3 Metern auf einer ebenen Fläche fortbewegt.

4. Hindernisbahn

Hierbei sind 3 Hindernisse auf einer Länge von 8 Metern jeweils zu unterkriechen und zu übersteigen und das insgesamt 3 Runden.

5. C-Druckschlauch rollen

Hierbei wird ein ausgelegter C-Druckschlauch (Länge 15m) einfach gerollt, jedoch darf sich das Schlauchende nicht von der Stelle bewegen.

Bei allen 5 Stationen ist ein Zeitlimit zwischen zwei und fünf Minuten vorgegeben und ist in der kompletten Einsatzuniform und angelegter Atemschutzausrüstung zu durchlaufen. Absolviert der ATS-Träger diese Stationen in der vorgegebenen Zeit ist der Leistungstest als positiv abgeschlossen.

Insgesamt stellten sich 23 Mann der neuen Herausforderung und konnten den Leistungstest erfolgreich abschließen.

07.06.2017 Finnentest bei der FF Rainfeld

Geschrieben von: Christian Ulreich

{gallery}Finnentest2017{/gallery}